



Herr Landtagspräsident  
Robert Hergovich  
Landhaus / Europaplatz 1  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt am 25. April 2024

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident!

Die von Frau Landtagsabgeordneter Mag. Petrik an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 7. März 2024, Zahl 22 – 1764, betreffend „Kinder und Jugendpsychiatrie“ beantworte ich schriftlich wie folgt:

1. Wie viele Patient\*innen wurden von Zentren für psychische Gesundheit in welcher Häufigkeit (durchschnittliche Kontakte pro Jahr) im Jahresverlauf 2019/ 2020/ 2021/ 2022/ 2023 betreut?
2. Wie ist das Verhältnis Arzt/ Ärztin zu Patient\*in im Jahresverlauf?
3. Welche Vereinbarung gibt es mit den kinder- und jugendpsychiatrischen Einrichtungen Hinterbrühl und Graz bezüglich stationärer Plätze in Niederösterreich und der Steiermark für Kinder und Jugendliche aus dem Burgenland?
4. Wie viele Betten sind im Rahmen des Aus- und Umbaus des KH Eisenstadt für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 24 Jahren vorgesehen?
5. Handelt es sich um eine vollwertige kinder- und jugendpsychiatrische oder um eine psychosomatische Abteilung?
6. Ab wann soll das angesprochene Angebot zur Verfügung stehen?

Zu den Fragen 1 bis 6:

Im Gesamtzeitraum 2019 bis 2023 wurden in den von der Soziale Dienste Burgenland GmbH betriebenen Ambulatorien für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie 8.926 Patientinnen und Patienten behandelt, welche die Einrichtungen durchschnittlich 5,7 Mal pro Jahr aufsuchten. Pro Patientin bzw. Patient gab es durchschnittlich 3,3 ärztliche Kontakte im Sinne von rein ärztlichen Behandlungen.

	2019	2020	2021	2022	2023
Patientinnen & Patienten	1.861	1.748	1.726	1.811	1.780
Frequenz	5,4	5,8	6,2	5,7	5,4
Ärztliche Kontakte	3,2	3,3	3,4	3,1	3,3

Daten zum Verhältnis Ärztin/Arzt zu Patientin/Patient liegen dem Amt der Landesregierung nicht vor. Ich darf darauf hinweisen, dass Handlungen im operativen Bereich selbständiger Rechtsträger und ihre Beteiligungen nicht Gegenstand parlamentarischer Anfragen und daher vom Interpellationsrecht nicht umfasst sind.

Die akutstationäre Versorgung im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie erfolgt für das Nord- und Mittelburgenland im LKH Baden-Mödling-Hinterbrühl sowie für das Südburgenland im LKH Graz II. Vereinbarungsgemäß stehen an beiden Standorten je sechs Akut-Betten zur Verfügung.

Im Zuge der Erweiterung der Abteilung Psychiatrie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt bis 2028/29 zehn Betten speziell für junge Menschen zwischen 16 und 24 Jahren geschaffen. Bereits heuer werden vier Betten in der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt eigens für die psychosomatische Versorgung zur Verfügung gestellt werden. Bis 2034 werden vier weitere Betten hinzukommen.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil

